

Pflichtmodule

Planung, Steuern und Bilanzen (BWL 6)

(Sommersemester)

Grundzüge der Unternehmensbesteuerung

4,5 CP, 2 SWS, Sprache: deutsch
Dozent: Prof. Dr. C. Watrin, StB

Die Veranstaltung Grundzüge der Unternehmensbesteuerung ist Bestandteil des Moduls „Planung, Steuern und Bilanzen“. Die Veranstaltung gewährt den Studierenden einen ersten allgemeinen Überblick über das deutsche Steuersystem. Vermittelt wird das Grundlagenwissen, das Voraussetzung und Fundament für eine Auseinandersetzung mit den steuerlichen Vorschriften und ihren Wirkungen auf unternehmerische Entscheidungen ist. Dazu werden Grundlagen des Ertragsteuerrechts, d.h. der Einkommen-, Körperschaft- und Gewerbesteuer sowie evtl. Grundlagen anderer Steuerarten (z.B. Umsatzsteuer) oder der Abgabenordnung behandelt. Die betriebswirtschaftlichen Wirkungen der behandelten Steuernormen werden analysiert.

In Übungskomponenten werden die theoretischen Vorlesungsinhalte anhand von Übungsfällen aufgearbeitet. Teil der Übung ist auch eine Betreuung der Studierenden über eine elektronische Plattform.

Durch erfolgreiche Teilnahme an einer 60-minütigen Klausur können 4,5 CP erworben werden.

Finance und Accounting Fallstudien-seminar (BWL-S1)

Im Rahmen dieses Moduls ist zwischen 2 Veranstaltungen auszuwählen:

Alternative 1: Finance und Accounting Fallstudienseminar (Sommersemester)

6 CP, 2 SWS, Sprache: deutsch/englisch
Dozent: Verschiedene

In der Veranstaltung „Finance und Accounting Fallstudienseminar“ werden integrative Kenntnisse in den Bereichen Finanzierung, Rechnungslegung und Steuern erworben und anhand von Fallstudien geübt und vertieft. Die Fallstudien sind in Gruppen auszuarbeiten. Durch erfolgreiche Bearbeitung von zwei Fallstudien (60% der Modulnote) und erfolgreicher Teilnahme an einer 60-minütigen Klausur (40% der Modulnote) können 6 CP erworben werden.

Alternative 2: Seminar INTOP (Wintersemester: Skiseminar Sommersemester: i.d.R. in Münster)

6 CP, Blockveranstaltung, Sprache: englisch
Dozent: Prof. Dr. C. Watrin, StB
Ansprechpartner: Till Schüssler, M.Sc.

Im Wintersemester findet die Unternehmenssimulation INTOP (Skiseminar) zunächst in Münster statt, während der Hauptteil im Rahmen einer Blockveranstaltung in Österreich stattfindet. Im

Sommersemester finden die Simulation selbst in Münster statt. Die Veranstaltung hat die Förderung des Problemverständnisses für international operierender Unternehmen zum Ziel. Die Teilnehmer haben die Aufgabe, ein internationales Unternehmen der Elektroindustrie über mehrere Spielrunden zu führen und dabei Investitions-, Finanzierungs-, Produktions- sowie Marketingentscheidungen usw. zu treffen. Den in Kleingruppen organisierten Teilnehmern werden in einem komplexen Entscheidungsumfeld analytisches Denkvermögen, konzeptionelle Kreativität und plastisches Vorstellungsvermögen abverlangt. Sie müssen sich im Team organisieren und der dynamischen Komplexität mit aktions- und anpassungsfähigen Strukturen entgegenreten. Hierbei können durch erfolgreiche Teilnahme am Unternehmensplanspiel (20% der Abschlussnote) und der anschließenden Diskussion (20% der Abschlussnote) sowie einer Seminararbeit (englisch oder deutsch, 60% der Abschlussnote) 6 CP erworben werden.

Wahlpflichtmodule

Vertiefung Taxation (BWL 12)

(Winter- und Sommersemester)

6 CP, 4 SWS, Sprache: deutsch

Dozent Verkehrssteuern: Dr. C. Höink, RA, StB

Dozent Ertragsteuern: F. Nordhoff, RA, StB, WP; Dr. H. Lampe, StB

Das Modul gliedert sich in zwei Veranstaltungsblöcke. Für den erfolgreichen

Abschluss müssen beide Teilleistungen bestanden werden.

(1) Verkehrssteuern

Die Vorlesung *Verkehrssteuern* setzt sich aus den Teilen Umsatzsteuer und Grunderwerbsteuer zusammen, wobei der Schwerpunkt auf der Vermittlung umsatzsteuerlicher Fragestellungen liegt. In der Umsatzsteuer werden nationale Umsätze, Umsätze in der EU und mit Drittländern dargestellt. In Übungsstunden werden die theoretischen Vorlesungsinhalte der Veranstaltung anhand von praktischen Übungsfällen aufgearbeitet. Durch eine erfolgreiche Teilnahme an einer 60-minütigen Klausur können 3 CP erworben werden.

(2) Ertragsteuern

Aufbauend auf die Ertragsteuerkenntnisse aus „Grundzüge der Unternehmensbesteuerung“ vertieft die Veranstaltung *Ertragsteuern* die Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften sowie von hybriden Rechtsformen. Neben der intensiven Einführung in die steuerrechtlichen Vorschriften wird stets der Fokus auf betriebswirtschaftliche Optimierung gelegt. Durch eine erfolgreiche Teilnahme an einer 60-minütigen Klausur können 3 CP erworben werden.

Schlüsselqualifikationen

(1) Business & Intercultural Communication

(Winter- und Sommersemester)

3 CP, 2 SWS, Sprache: englisch

Dozent: Hugo van Bremen

Ansprechpartner: Fabian Schmal, M.Sc.

Die Veranstaltung befasst sich mit den Fragen der Internationalisierung im Unternehmens- und Wirtschaftsbereich. So werden Probleme international tätiger Unternehmen insbesondere vor dem Hintergrund kultureller Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern bzw. Wirtschaftsräumen betrachtet. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den USA und Deutschland. Im Rahmen der Vorlesung finden zumeist Gastvorträge von Vertretern verschiedener international tätiger Unternehmen statt.

Der Leistungsnachweis wird durch eine schriftliche Seminararbeit („Report“) mit einem Umfang von 4 Seiten erfolgen (3 CP).

(2) DATEV-Führerschein

(Winter- und Sommersemester)

3 CP, 2 SWS, Sprache: deutsch

Dozent: Jens Görmar, M.Sc.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden anhand verschiedener DATEV-Programme die Einsatzmöglichkeiten der EDV in der Steuerberatungskanzlei zu vermitteln, wobei folgende Themengebiete einbezogen werden: Rechnungswesen, Jahresabschluss,

Steuern und Betriebswirtschaftliche Analyse.

Inhaltlich besteht die Veranstaltung aus drei Modulen: (1) DATEV – Branchen, Prozesse, Trends, (2) Fallstudie Kanzlei-praxis und (3) LEXinform/Info-Datenbank Pro.

Der Leistungsnachweis wird durch die Teilnahme am Gastvortrag sowie an der Blockveranstaltung erfolgen. Zusätzlich ist ein erfolgreiches Ablegen des DATEV-Führerscheins inklusive Abschlussklausur erforderlich. Ersatzweise kann eine Seminararbeit angefertigt werden. Durch die Veranstaltung können 3 CP erworben werden.

Anmerkungen zur Studienverlaufsplanung:

Da die Veranstaltungen der Vertiefung Taxation und die Schlüsselqualifikationen sowohl im Winter- als auch im Sommersemester angeboten werden, ergeben sich vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten des Studienverlaufs.

So ist es möglich, im Sommersemester nur die Veranstaltung „Grundzüge der Unternehmensbesteuerung“ zu belegen. Im darauffolgenden Wintersemester können dann sowohl die Veranstaltung „Verkehrssteuern“ als auch die Veranstaltung „Ertragsteuern“ belegt werden. Bei erfolgreichem Abschluss der beiden zugehörigen Klausuren ist die Vertiefung Taxation bestanden.

Alternativ könnte es sich anbieten, im Sommersemester neben der Veranstaltung „Grundzüge der Unternehmensbesteuerung“ bereits eine Veranstaltung der Vertiefung Taxation zu belegen. Da

die Vertiefung Taxation die Kenntnisse aus „Grundzüge der Unternehmensbesteuerung“ intensiviert, ergeben sich durch einen zeitnahen Besuch beider Module Synergieeffekte. Die andere Veranstaltung der Vertiefung kann dann im darauffolgenden Wintersemester belegt werden, um das Modul erfolgreich abzuschließen. Selbstverständlich ist es auch möglich, die steuerliche Ausbildung über drei Semester zu verteilen, wobei im Sommersemester die Veranstaltung „Grundzüge der Unternehmensbesteuerung“ belegt wird, im darauffolgenden Wintersemester eine Veranstaltung der Vertiefung Taxation und im anschließenden Sommersemester die andere Veranstaltung der Vertiefung.

Schließlich besteht die Möglichkeit, alle drei Veranstaltungen in einem Sommersemester zu belegen. Dabei ist zu beachten, dass eine oder mehrere Klausuren auch erst im Wintersemester geschrieben werden können.

Die Schlüsselqualifikationen können je nach Bedarf in den individuellen Studienverlauf integriert werden.